

Zum Reformationsfeste:

Pädagog. Luther-Brevier. Aussprüche über Erziehung und Schulwesen a. Luthers Schriften. Gesammelt und herausg. v. Rudolf Ekart. Preis geh. M. 1.20, geb. M. 2.—

Leben und Wirken Dr. M. Luthers. Bearb. f. d. Jugend u. d. Volk v. E. D. Sieden- burg. Preis geh. M. 1.—

Luther und die Einführung seiner Lehre in d. Graf- schaften Oldenburg und Delmenhorst u. d. Herr- schaft Fever v. R. Wöbken. Preis geh. M. —.60, kart M. 1.—, geb. M. 1.60.

Eine Luther-Feier in deut- schen Reimen v. R. Wöbken. Preis geh. M. —.30.

Alle mit 20% Teuerungszuschlag.

Ⓢ Schulzische Hofbuchdruckerei u. Verlagsbh. (Rudolf Schwarz), Oldenburg i/Gr.

Allgemeine Vereinigung für christliche Kunst

Soeben erschien:

Die Kunst dem Volke

Heft 31

Der Kölner Dom
von

Dr. Andr. Huppertz
Mit 81 Abbildungen

Preis 1 M ord., 60 ¢ bar.

Auslieferung für Buchhandel:
Otto Maier G. m. b. H.,
Leipzig, Stephanstr. 12.

Auf einen Teil unserer Verlags- werke sind wir gezwungen einen

Teuerungszuschlag

von 10% auf die Nettopreise in Ansatz zu bringen. Auf den Facturen wird dieser Zuschlag besonders er- sichtlich gemacht. Auf die betr. Bücher bitten wir dann ebenfalls seitens des Sortimentes einen Zuschlag von 10% auf die Ladenpreise zu erheben. Die festgesetzten Ladenpreise der Werke bleiben nach wie vor bestehen. Die vorübergehende Preiserhöhung gilt lediglich als ein Kriegsteuerungs- zuschlag.

Erster, den 10. Oktober 1917.

Jr. Linsche Buchhandlung
Jr. Val. Lins.

Preiserhöhung!

Die ständig steigenden Herstellungs- kosten zwingen uns, den Ladenpreis unserer **Jugendchriften - Serie 1** auf M. 3.— festzusetzen. Die Rabatt- bedingungen bleiben die gleichen. Direkte Nachrichten lassen wir bei Bestellungen nicht mehr zugehen und berufen uns gegebenen Falls auf diese Anzeige.

Berlin, 10. Oktober 1917.

Neufeld & Henius.

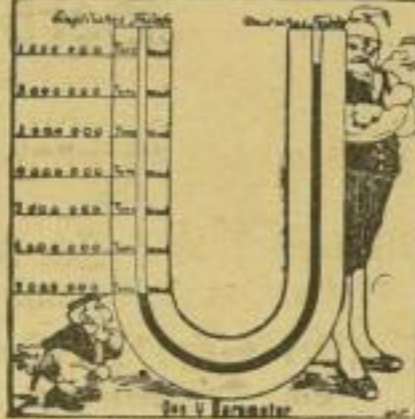
Berichtigung.

Bei dem Abdruck unserer Anzeige in Nr. 234 hat sich ein Fehler ein- geschlichen, „Jensen, Karin von Schweden“ kostet nicht, wie angezeigt, gebunden 5 M., sondern 5 M. 50 Pf. ordinär. Berlin. Gebrüder Paetel.

Wann kommt der Friede?

Die „Wirkungen“ des U-Boot- krieges in amt. Darstellung

— Eine aufklärende Broschüre —



München, Weinstr. 2, Militär. Verlagsanstalt
Preis 50 Pfg. Parlepreise
no. 30 Pf., b. 10 St. 50% , b. 50 St. 60%
Ein Vorkäufer für das Sortiment

Ⓢ **Neu erschienen**
im Verlag der »Geflügel-Welt«,
Dr. Paul Trübenbach, Chemnitz:
Sachgemäße und einträgliche
Geflügelfütterung

insbesondere Fütterung der Hen- nen zur Erzielung höchster Eier- erträge. Mit 12 Abbildungen.

Preis (1.50) 1.— M.

6/7, 12/14. — Ich bitte die Herren Kollegen um tätige Verwendung für dieses so außerordentlich zeit- gemäße, viel begehrte Werk.

Dr. Paul Trübenbach.

Künftig erscheinende Bücher.

In Vorbereitung

Ⓢ Ein neues Heft
der Kriegsgebete

von

D. Dr. Conrad

Beh. Ob.-Konf.-Rat u. Pfarrer

Herr, stärke uns den Glauben!

Kart. 60 ¢ ord., 40 ¢ bar

Von den früheren Heften ist noch zu haben: „Halte, was du hast“ und „Reich des Heils“. Die anderen sind vergriffen. (Die Hefte er- schienen bisher in 154 Tau- send Ex.)

Bitte um **baldige** Be- stellung.

Berlin. Martin Warnke.

Rundschreiben, Prospekte, Preis- verzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die
Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Bibliographische Abtlg.

Verlag von August Hirschwald in Berlin.

Ⓢ

Soeben erschien:

Die Zuckerkrankheit und ihre Behandlung

von

Geh. Med.-Rat Prof. Dr. **C. von Noorden.**

Siebente, vermehrte und veränderte Auflage.

1917. Gr. 8°. Ladenpreis 20 M.

Diese Monographie bringt eine erschöpfende Darstellung alles Wissenswerten in bezug auf die Zuckerkrankheit. Besonderen Wert verleiht es dieser Auflage, dass der berühmte Verfasser auf Grund seines grossen Krankenmaterials den klinischen und therapeutischen Teil erweitern konnte und Betrachtungen über die wichtigen Speisen, Nahrungsmittel und Getränke eingefügt hat, so dass diese neue Auflage nicht nur von den Ärzten gekauft, sondern auch den Zucker- kranken selbst zur Anschaffung empfohlen werden wird. Ich bitte daher um erneute gef. Verwendung.

Berlin, im Oktober 1917.

Verlag von F. C. W. Vogel in Leipzig.

Ⓢ

Demnächst erscheint:

Die Schädigungen

der

Nerven u. des geistigen Lebens durch den Krieg

von

Prof. Dr. Adolf Strümpell

Direktor der medizinischen Klinik in Leipzig.

Preis ord. M. 1.50, net. M. 1.15

Feldmarschall Hindenburg hat einmal den Ausspruch getan, dass dasjenige Volk den Endsieg erringen werde, welches die besten Nerven hat. Krieg und Nervosität, mithin Krieg und Nervensystem haben vielfache Beziehungen zueinander. Aber was heisst eigentlich „gute Nerven haben“? Wodurch und in welcher Weise wirkt der Krieg gerade auf unser Nervensystem ein? Wie können wir unsere Nerven bessern, um sie gegen die Schädigungen des Krieges widerstandskräftiger zu machen? Diese Fragen, über die nachzudenken der Weltkrieg jedem von uns Veranlassung gibt, behandelt Herr Prof. v. Strümpell in seinem in der Wiener Urania am 4. Oktober 1917 gehaltenen Vortrag mit wunderbar fesselnder Rhetorik.

Der Strümpellsche Vortrag hat für jedermann Interesse und wird bei einiger Verwendung stark begehrt werden.

Ich liefere in Kommission, solange der Vorrat reicht, und bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Mitte Oktober 1917.

F. C. W. Vogel.